

Informationsblatt des Marktes Zell im Fichtelgebirge

Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Zell im Fichtelgebirge
- Mitteilungen - Berichte - Anzeigen -

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister



Nr. 411

1. August 2017

wie wunderschön...



... der Sommer doch ist

ALLGEMEINES

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag 08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Dringende Angelegenheiten können nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb dieser öffentlichen Amtszeiten erledigt werden.

Öffnungszeiten Bücherei



Donnerstag:
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tel. 09257 / 942 – 80

Adressen

Markt Zell im Fichtelgebirge

Bahnhofstraße 10, 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 942-0, Fax 09257 / 942-92
Internet: www.markt-zell.de
e-mail: info@markt-zell.de

Grundschule Zell im Fichtelgebirge

Schulstraße 4, 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 338, Fax 09257 / 562
Internet: www.vszell.de
e-mail: vs-zell@t-online.de

Seniorensprechstunde

in der Bücherei des Rathauses,
Zell im Fichtelgebirge

Sprechzeiten

regelmäßig jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14:00 bis 15:00 Uhr

Telefon, Fax, E-mail

Rathaus:

Tel.: 09257 / 942 – 0

Fax: 09257 / 942 – 92

Bürgermeister:

09257 / 942 – 10

Geschäftsleitender Beamter:

09257 / 942 – 20

werner.kreil@markt-zell.de

Vorzimmer Bürgermeister:

09257 / 942 – 11

jennifer.wagner@markt-zell.de

Einwohnermeldeamt:

09257 / 942 – 31

udo.thiel@markt-zell.de

Standesamt:

09257 / 942 – 40

elfriede.popp-wirth@markt-zell.de

Kämmerei:

09257 / 942 – 50

theresa.jahn@markt-zell.de

Kasse:

09257 / 942 – 60

regina.petzet@markt-zell.de

09257 / 942 – 65

brigitte.troeger@markt-zell.de

Wasserwart:

09257 / 942 – 70

wasser@markt-zell.de

Bücherei:

09257 / 942 – 80

gemeindebuecherei-markt-zell@t-online.de

Bauhof:

Winholzstraße 4 a

09257 / 539

Sitzung vom 30.06.2017

Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Marktgemeinderates vom 26.05.2017 sowie Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 26.05.2017

Zu der Niederschrift der Sitzung des Marktgemeinderates vom 26.05.2017 werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Schriftführer Kreil verliest anschließend die Beschlüsse zu Punkt 1 und 2 der nichtöffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 26.05.2017. Diese lauten wie folgt:

Punkt 1

Auftragsvergabe für Planungs- und Beratungsleistungen des Bundesprogrammes für den Breitbandausbau

Beschluss:

Die Planungs- und Beratungsleistungen des Bundesprogrammes für den Breitbandausbau werden entsprechend des Angebotes vom 27.03.2017 an die Breitbandberatung Bayern GmbH, Neumarkt, zum Angebotspreis von 40.991,45 Euro vergeben.

Abstimmung: 13 : 0

Punkt 2

Auftragsvergabe für den Ausbau der Fritz-Müller-Straße und der Schulstraße

Beschluss:

Der Auftrag für den Ausbau der Fritz-Müller-Straße und der Schulstraße sowie der Kanalbauarbeiten wird entsprechend des Angebotes vom 17.05.2017 an die Firma Streicher, Jena, zum Angebotspreis von 778.656,90 Euro vergeben.

Abstimmung: 13 : 0

Punkt 2:

Bauanträge;

Peter Bahr, Gottersdorf 45, 95213 Münchberg, Anbau eines zweiten Fluchtweges mittels Freisitz auf dem Grundstück Fl.Nr. 10 Gemarkung Friedmannsdorf

Beschluss:

Das Bauvorhaben wird befürwortet.

Abstimmung: 14 : 0

Punkt 3:

Erstaufforstungsantrag für Fl.Nr. 664 Gem. Friedmannsdorf

Herr Roland Söllner, Mödlenreuth 9, hat für eine Teilfläche von 0,18 ha seines Grundstückes Fl.Nr. 664 Gem. Friedmannsdorf am 20.05.2017 einen Erstaufforstungsantrag gestellt. Das Grundstück ist bisher landwirtschaftlich genutzt und dementsprechend im Flächennutzungsplan ausgewiesen.

Seitens des Marktes Zell im Fichtelgebirge bestehen gegen die Erteilung der beantragten Erlaubnis keine Bedenken und Einwände. Zur Verfahrensbeschleunigung wurde dies dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Münchberg mit Schreiben vom 31.05.2017 entsprechend mitgeteilt.

Seitens des Marktgemeinderates wird der Erstaufforstungsantrag zur Kenntnis genommen und, da keine Einwände bestehen, insoweit entsprechend dem Schreiben vom 31.05.2017 genehmigt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Marktgemeinderat Zell im Fichtelgebirge



Die öffentlichen Sitzungen
des Marktgemeinderates Zell im Fichtelgebirge
finden i. d. R. am letzten Freitag
eines Monats um 18:30 Uhr statt.

Punkt 4:

Bauleitplanung der Stadt Gefrees ;

a) Änderung des Bebauungsplanes „Putzengraben“

b) Änderung des Bebauungsplanes „Reitanlage Lübnitz“

Beschluss:

a) Seitens des Marktes Zell im Fichtelgebirge bestehen keine eigenen Planungen und Maßnahmen, die den obengenannten Plan berühren können. Auch ansonsten bestehen keine Bedenken und Einwände gegen die Bauleitplanung der Stadt Gefrees zur Änderung des Bebauungsplanes „Putzengraben“.

Abstimmung: 15 : 0

b) Seitens des Marktes Zell im Fichtelgebirge bestehen keine eigenen Planungen und Maßnahmen, die den obengenannten Plan berühren können. Auch ansonsten bestehen keine Bedenken und Einwände gegen die Bauleitplanung der Stadt Gefrees zur Änderung des Bebauungsplanes „Reitanlage Lübnitz“.

Abstimmung: 15 : 0

Punkt 5:

Bauleitplanung der Stadt Weißenstadt;

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Sondergebiet großflächiger Einzelhandel an der Wunsiedler Straße“

Beschluss:

Seitens des Marktes Zell im Fichtelgebirge bestehen keine eigenen Planungen und Maßnahmen, die den obengenannten Plan berühren können. Auch ansonsten bestehen keine Bedenken und Einwände gegen die Bauleitplanung der Stadt Weißenstadt zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Sondergebiet großflächiger Einzelhandel an der Wunsiedler Straße“ und zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Abstimmung: 15 : 0

Punkt 6:

Projekt „Strukturanpassung Abwasserverband Saale“;

Teilnahme am Benchmarking mit Synergiebericht

Beschluss:

Seitens des Marktes Zell im Fichtelgebirge wird einer Auftragsvergabe für ein allgemeines und spezifiziertes Benchmarking für den Abwasserverband Saale mit einer voraussichtlichen Kostensumme für den Markt Zell im Fichtelgebirge in Höhe von 1.856,40 Euro zugestimmt.

Abstimmung: 15 : 0

Punkt 7:

Vereinbarung über die Einrichtung einer interkommunalen Agentur für Datenschutz und IT-Sicherheit im Landkreis Hof

Beschluss:

Der Markt Zell im Fichtelgebirge erklärt sein Einverständnis zum Abschluss der als Anlage beigefügten Vereinbarung zur Errichtung einer interkommunalen Agentur für Datenschutz und IT-Sicherheit, soweit sich

1. alle 27 kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Landkreis Hof an der Errichtung der Agentur beteiligen und die Finanzierung der Agentur ausschließlich über die Kreisumlage erfolgt

und auch dann, wenn sich

2. nicht alle 27 Städte und Gemeinden oder der Landkreis Hof an der Agentur beteiligen und für die einzelne Stadt

und Gemeinde und den Landkreis Hof eine Umlage gemäß § 5 der als Anlage beigefügten Vereinbarung anfällt.

Abstimmung: 15 : 0

Punkt 8:

Förderoffensive Nordostbayern;

a) Sachstandsbericht

b) Beschluss zur Durchführung des Projektes „Walpenreuth 28“

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Zell im Fichtelgebirge beschließt, das Projekt „Walpenreuth 28 – Grunderwerb, Abbruch, Schaffung eines Containerstellplatzes und Anlage von Parkplätzen“ durchführen zu wollen.

Abstimmung: 15 : 0

Punkt 9:

Bekanntgaben und Anfragen

a) Bürgerenergiepreis Oberfranken 2017 der Bayernwerk AG Region Oberfranken, Bewerbungsfrist bis zum 26. Juli 2017

b) Bundeswettbewerb „Zusammenleben Hand in Hand – Kommunen gestalten“ des Bundesministeriums des Innern, Bewerbungsfrist bis zum 31.12.2017

c) Das eigene Energiesparfestival planen – Einladung der Regierung von Oberfranken zu einer Infoveranstaltung am 06.07.2017 in Regensburg

d) Schreiben von Herrn Makowsky, Friedmannsdorf, vom 23.05.2017 an den Marktgemeinderat. Gemeinderat Sonntag teilt dazu mit, dass die Anträge erledigt seien und der Antragsteller mittlerweile seine Hecke geschnitten habe.

e) 1. Bürgermeister Penzel verweist auf ein Schreiben von Bürgermeister Beyer wegen einer Fahrt des Bayer. Gemeindetages am 25.07.2017 zum Müllkraftwerk in Schwandorf. Interessenten sollen sich bei ihm melden.

f) 1. Bürgermeister Penzel gibt bekannt, dass bei der Zeller Wehr eine Kindergruppe gegründet werden solle.

g) Nach den Worten von 1. Bürgermeister Penzel liegt von der Stadt Kirchenlamitz eine Anfrage wegen der Teilnahme an einem Gaudiwettbewerb anlässlich des Wiesenfestes vor.

h) 1. Bürgermeister Penzel gibt verschiedene Einladungen zu Wiesenfesten in den umliegenden Gemeinden und zu Gartenfesten Zeller Vereine bekannt.

i) 1. Bürgermeister Penzel berichtet von einem Gespräch zur Baueinweisung für den Ausbau der Fritz-Müller-Straße und der Schulstraße. Voraussichtlicher Baubeginn ist der 17.07.2017. Für den Breitbandausbau ist nach einem Gespräch mit der Telekom der voraussichtliche Baubeginn Ende Juli. Ein weiteres Abstimmungsgespräch findet am 05.07.2017 im Rathaus statt.

j) Gemeinderätin Jakob beanstandet die noch fehlende Asphaltierung zur Aufgrabung in der Bahnhofstraße. 1. Bürgermeister Penzel versichert, entsprechend nachzufragen.

k) Gemeinderat Sebastian Tröger bittet, die Telekom und deren Subunternehmer auf eine ordnungsgemäße Absicherung der Baustellen beim Breitbandausbau hinzuweisen.

l) Gemeinderat Bloß fragt nach dem Ablauf der Straßenausbauarbeiten. Werde mit den Kanalbauarbeiten in der Schulstraße begonnen? 1. Bürgermeister Penzel bejaht dies. Für den Ausbau der Schulstraße sollen auch die Sommerferien genutzt werden. Danach werde die Fritz-Müller-Straße ausgebaut.

m) Gemeinderätin Neudel regt eine Bürgerveranstaltung

wegen der neuen Nutzung für das Anwesen Marktplatz 3 an

n) Gemeinderat Sonntag spricht die Infotafel am Festplatz an. Die Tafel mit dem Ortsplan enthalte Rechtschreibfehler und sei zudem spiegelverkehrt. 1. Bürgermeister Penzel sichert eine Bereinigung zu.

o) Gemeinderat Bergmann bittet um einen Sachstand zum Spielplatz in Friedmannsdorf. Gemeinderat Dürrenfeldt antwortet, dass die neuen Geräte da seien und die beauftragte Fa. Wolfrum die Arbeiten demnächst ausführen werde, sobald die Arbeiten am Wiesenfestplatz ausgeführt seien.

p) Gemeinderat Fuchs fragt nach dem Sachstand zum Bau des Radweges von Sparneck nach Zell. 1. Bürgermeister Penzel teilt mit, dass bisher keine Rückmeldung vorliege, aber entsprechend nachgefragt werde.

r) Gemeinderat Bloß bittet um Bericht zum Radweg in der Juli-Sitzung.

s) Gemeinderat Fraunholz regt an, nach dem Aufbau der Versorgungssäulen am Wiesenfestplatz die Stellplatzanbieter zu unterrichten. Dies wird zugesichert.

t) Gemeinderat Fraunholz regt weiter an, das Fräsgut von Autobahnsanierungsmaßnahmen für gemeindliche Zwecke zu nutzen. 1. Bürgermeister Penzel versichert, den Bauhof zu unterrichten.

u) Gemeinderat Rau bittet darum, den Eigentümer des Grundstückes in Oberhaid zum Rückschnitt der Äste, die in den Straßenraum ragen, anzuschreiben. Dies wird zugesichert.

v) Gemeinderat Dürrenfeldt bittet darum, dies für die Bergstraße gleichermaßen zu tun. Auch dies wird zugesichert.

Medieninformation



1. Bürgermeister Horst Penzel mit Herrn Weinlein
Markt Zell im Fichtelgebirge, 20. Juni 2017

Markt Zell im Fichtelgebirge bekommt Internet in Lichtgeschwindigkeit

- Bestes Angebot - Telekom erhält Zuschlag für Netzausbau
- Mehr Tempo: mit bis zu 200 MBit/s surfen
- Rund 170 Haushalte können voraussichtlich ab Dezember 2018 Hochgeschwindigkeitsanschlüsse nutzen

Zell im Fichtelgebirge erhält einen Internet-Zugang komplett aus Glasfaserleitungen. Damit sind Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 200 Megabit pro Sekunde (MBit/s) möglich. Das ist das Ergebnis der Ausschreibung im Rahmen des bayerischen Förderverfahrens. Den Zuschlag für den Ausbau hat die Deutsche Telekom erhalten, die das beste Angebot abgegeben hat. Der Markt Zell im Fichtelgebirge und die Telekom haben heute einen Breitbandausbauevertrag geschlossen.

„Wir danken Zell im Fichtelgebirge für das entgegengebrachte Vertrauen und werden das Projekt zügig umsetzen“, sagt Friedrich Weinlein, kommunaler Ansprechpartner der Deutschen Telekom Technik. „Mit dieser Technik spielt Zell im Fichtelgebirge in der Champions League. Wir versorgen Gebäude in den Straßenzügen Am Alten Bahnhof, Bahnhofstraße, Fritz-Müller-Straße, Vorderer Steinbühl, Waldhäuser, Waldsteinweg und Wasserhaus“.

Glasfaser gibt es nur gemeinsam

Damit die Telekom Glasfaser ausbauen kann, müssen auch die Immobilienbesitzer mitmachen. „Glasfaser gibt es nur gemeinsam“, sagt Friedrich Weinlein. „Für den Anschluss an das schnelle Netz brauchen wir eine Einverständniserklärung mit Unterschrift des Eigentümers. Sonst dürfen wir sein Haus nicht mit Glasfaser anschließen.“ Die Eigentümer werden von der Telekom deshalb direkt kontaktiert, sobald der Markt die notwendigen Kontaktdaten weitergegeben hat.

Zur Technik und zum Zeitplan

Die Telekom wird nun mit der Feinplanung beginnen und anschließend in etwa 18 Monaten rund vier Kilometer Glasfaser verlegen. Zeitgleich baut das Unternehmen moderne Übertragungstechnik auf, etwa in den zwei Verteilern am Straßenrand und in der Vermittlungsstelle. Danach erfolgt die Einbindung der neuen Leitungen an das Gesamtnetz der Telekom. In 18 Monaten werden die so genannten FTTH-Anschlüsse (Fibre to the Home; deutsch: Glasfaser bis nach Hause) für die Kunden buchbar sein. Beim Glasfaser-Ausbau wird die Glasfaser-Leitung bis ins Haus verlegt, die Signale werden durchgehend optisch übertragen. Kupferkabel mit elektrischer Signalübertragung gibt es in diesem Netz nicht mehr. Zunächst werden Geschwindigkeiten von bis zu 200 Megabit pro Sekunde beim Herunterladen und 100 Megabit pro Sekunde beim Heraufladen angeboten. Doch die Techniker arbeiten bereits an Entwicklungen, die noch höhere Geschwindigkeiten im Glasfasernetz möglich machen werden.

Weitere Informationen

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren. Das Ausbaugbiet ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht auf der Karte abgebildet. Es besteht aber die Möglichkeit sich als Kunde einzutragen und eine frühzeitige Info zu erhalten, wenn der Ausbau abgeschlossen ist.

Pressemitteilung

Fünf Gemeinden aus dem Landkreis Hof haben aus der Hand von Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder die Breitband-Förderbescheide erhalten.

„Der Freistaat Bayern stellt bis zu 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung – eine bundesweit einzigartige Summe. Unsere Breitbandförderung ist entscheidend für die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raums.“, so Söder bei der Übergabe in Nürnberg. Mit dem so genannten „Höfebonus“ startete am 1. Juli die zweite Stufe der bayerischen Gigabit-Initiative. Damit sollen vor allem dünn besiedelte Flecken mit Glasfaser (FTTB) erschlossen werden.



Unser Bild zeigt (v. l.) Bürgermeister Matthias Döhla (Konradsreuth, Fördersumme 346.129 €), Finanzminister Dr. Markus Söder, Bürgermeister Horst Penzel (Zell i. F., Fördersumme 204.515 €) und 2. Bürgermeister Clemens Kendzia (Schwarzenbach a. d. Saale, 98.908 €).

Senioren- / Inklusionspolitik im Landkreis Hof

Am 4. Juli 2017 trafen sich die Teilnehmer der 1. Arbeitssitzung 2017 der Seniorenpolitik des Landkreises Hof im Rathaus in Zell im Fichtelgebirge.

Nach der Begrüßung durch den 1. Bürgermeister Horst Penzel berichteten Frau Rebert-Friedrich und Frau Schönstein die aktuellen Ereignisse aus der Seniorenarbeit. An-



schließend sprachen Herr Fabian Leipold und unsere Seniorenbeauftragten Herr Harald Link und Herr Reinhard Schubert über die Umsetzung der Förderoffensive Nordostbayern.

Gegen 15:30 Uhr wurde das Anwesen „Marktplatz 3“ besichtigt für das Projekt „Dorfladen Zell im Fichtelgebirge“. Die Teilnehmer befanden sich schon eine Stunde später am Bahnhof in Münchberg und konnten selbst einen Eindruck bekommen, ob und wie barrierefrei der Münchberger Bahnhof für Menschen mit Behinderungen ist.

Bayerisches Landesamt für Statistik

Mikrozensus 2017

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

München, den 17. Januar 2017

Fahrrad-Besten-Turnier 2017

Beim Bestenturnier der Jugendverkehrsschule Münchberg belegte Vendy Ptackova den 2. Platz und Lennox Liedmann schaffte es auf Platz 5. Beide Kinder der Grundschule Zell i.

F. erhielten eine Urkunde und einen Pokal, der ihnen durch 2. Bürgermeister Erich Hilpert überreicht wurde. Die Grundschule Zell im Fichtelgebirge sicherte sich wie im Vorjahr den zweiten Platz, der Sieger ist die Grundschule Weißdorf / Sparneck.



Vendy Ptackova und Lennox Liedmann mit ihrem Lehrer Peter Müller, den beiden Beamten Günter Schübel und Frank Schmidt von der Jugendverkehrsschule Münchberg und der 2. Bürgermeister der Marktgemeinde Zell im Fichtelgebirge, Erich Hilpert.

Geburten

Wir freuen uns, eine neue Erdenbürgerin begrüßen zu dürfen und heißen sie in unserer Gemeinde herzlich willkommen:



Pauline Heß, geb. **03.06.2017**,
Am Haidberg 3, 95239 Zell im Fichtelgebirge

Wir freuen uns, eine neue Erdenbürgerin begrüßen zu dürfen und heißen sie in unserer Gemeinde herzlich willkommen:



Luisa Seidel, geb. **09.07.2017**,
Oberhaid 12, 95239 Zell im Fichtelgebirge

Landratsamt Hof



Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken
gemeinnützige GmbH

Außensprechstunde

Das **Autismus-Kompetenzzentrum** Oberfranken bietet am **Donnerstag, 14. September 2017** eine **Außensprechstunde** im **Landratsamt Hof** an.

Beratung:

Für Menschen mit Autismus (auch ohne Diagnose), Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte.

Ort:

Schaumbergstraße 14, 95032 Hof
Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden.

Sprechzeiten:

Regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat
von 9:00 – 13:00 Uhr

Termin:

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab.

Kontakt:

Über Autkom Burgkunstadt
Telefon Nr.: **09572 - 609 66- 0**

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.) oder Herr Rudolf Donath, Dipl. Pädagoge (Univ.) vom **Autkom** Oberfranken beraten Sie gerne.

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Volkshochschule



Telefon 09281-71450

Das Programmheft der Volkshochschule der Waldsteingemeinden Sparneck, Weißdorf und Zell im Fichtelgebirge liegt in der Gemeinde aus.

Sie können das Programmheft auch unter www.vhs-landkreis-hof.de aufrufen.

Naturpark Fichtelgebirge e.V.

Liebe Bewohner und Besucher des Fichtelgebirges,

im Naturpark Fichtelgebirge erwartet Sie ein umfassendes und abwechslungsreiches Jahresprogramm. Lassen Sie sich ein auf unsere einzigartige Kulturlandschaft, die zahlreichen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum bietet,



auf ihre geologischen Besonderheiten und historischen Schätze. Sie haben die Möglichkeit, sich hier zu erholen und auch auf Entdeckungstour zu gehen.

Mit unseren vielfältigen Angeboten möchten wir Gästen und Einheimischen den Blick öffnen für unsere Natur, Kultur und Geschichte. Viel Spaß Ihnen allen dabei!

Eine Bitte noch:

Bei Veranstaltungen mit Anmeldung bitte rechtzeitig, mindestens zwei Tage vorher, anmelden!

Grundsätzlich sollten die Teilnehmer bei Wanderungen, Führungen und Exkursionen gut zu Fuß sein, sich nicht überfordern, entsprechend der Witterung gekleidet sein und festes Schuhwerk tragen.

Dr. Karl Döhler, Landrat
und 1. Vorsitzender des
Naturparks Fichtelgebirge

So erreichen Sie uns:

Naturpark Fichtelgebirge

Geschäftsstelle: Landratsamt Wunsiedel

Jean-Paul-Str. 9; 95632 Wunsiedel

www.naturpark-fichtelgebirge.org

www.pflanze-des-monats.de

www.rotvieh-fichtelgebirge.de

www.gartenschlaefer-oberfranken.de

Geschäftsführer: Ronald Ledermüller, Telefon 09232/80-482

Gebietsbetreuung: Eckardt Kasch, Telefon 09232/80-543

info@naturpark-fichtelgebirge.org

naturpark@landkreis-wunsiedel.de

Museumspädagogik, Infostellen:

Karen Görner-Gütling, M.A. Landratsamt Bayreuth,

Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, Telefon 0921/728-370

karen.goerner-guetling@lra-bt.bayern.de

Hundesteuer

Der Markt Zell im Fichtelgebirge weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass nach der „Satzung über die Erhebung der Hundesteuer“ das Halten von Hunden anzeigepflichtig ist.

Auszug aus der Satzung:

§ 11

- (1) Wer einen über vier Monate alten, der Gemeinde noch nicht gemeldeten Hund hält, muss ihn unverzüglich der Gemeinde melden.
- (2) Der steuerpflichtige Hundehalter soll den Hund unverzüglich bei der Gemeinde abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, oder wenn der Halter aus der Gemeinde weggezogen ist.
- (3) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuervergünstigung weg oder ändern sie sich, so ist das der Gemeinde unverzüglich anzuzeigen.“

Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

An-, Ab- und Ummeldungen werden im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 04 (Kasse), während der allgemeinen Geschäftsstunden entgegengenommen.

Vordrucke finden Sie auch auf unserer Homepage (www.markt-zell.de) unter Rathaus – Formulare und Anträge – Kasse – Meldung zur Hundesteuer.



Hecken und Sträucher

Der Markt Zell im Fichtelgebirge weist darauf hin, dass Haus- und Grundstückseigentümer verpflichtet sind, überhängende Baumteile, Sträucher und Hecken so auszuschnitten, dass weder der Straßen- noch der Fußgängerverkehr durch überhängende Äste behindert werden können. Für private Grundstückseigentümer bedeutet dies, dass Äste und Zweige in die Gehwege nicht unter einer Höhe von 2,30 m und in die Fahrbahnen von Straßen nicht unter einer Höhe von 4,00 m hereinragen dürfen. Schon mancher Verkehrsunfall ist nur dadurch entstanden, weil Verkehrszeichen durch Hecken oder Äste verdeckt waren oder Fußgänger auf die Fahrbahn ausweichen mussten, weil die Benutzung des Gehsteigs unmöglich war. Haus- und Grundstückseigentümer sollten bedenken, dass sie unter Umständen bei einem eventuellen Unfall strafrechtlich mitverantwortlich gemacht werden können.

Straßen und Wege

Schadenmeldung online

Ab und zu treten Mängel oder Schäden an den gemeindlichen Einrichtungen auf.

Dies können beispielhaft sein:

Fahrbahndecke, Radweg, Fußweg schadhaf

Gully verschmutzt oder verstopft

Kanaldeckel locker oder klappert

Beschädigung an Spielplatzeinrichtungen

Straßenbeleuchtung ausgefallen (Hausnummer angeben)

Straßeneinsicht versperrt

Überhängende Äste oder überwachsende Hecken

Wilde Müllkippe oder Autowracks etc.

Verkehrszeichen oder Straßenschild beschädigt/fehlt

Wenn Sie einen Mangel feststellen, bitten wir Sie hier um Mitteilung, um schneller reagieren zu können. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

[Nutzen Sie unser Kontaktformular unter www.markt-zell.de](http://www.markt-zell.de). [Klicken Sie Kontakt – Kontaktformular Schadensfall – bitte ausfüllen und absenden. Wir werden uns mit Ihnen in Verbindung setzen.](#)

Notrufnummer

Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom:

T 09 41-28 00 33 66

Störungsnummer Gas:

T 09 41-28 00 33 55

Feuerwehr und Rettungsdienst

Einheitliche **112**

Notrufnummer

Polizei **110**

Krankentransporte **1922**

ärztl. Bereitschaftsdienst **116 117**

Abfallbeseitigung



Wichtige Adressen und Telefonnummern:

Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof, Kirchplatz 10, 95028 Hof, Telefon 09281 / 7259 - 0

Internet: www.azv-hof.de

Abfallberatung:

Tel. 09281 / 7259 - 95

Umbestellung Müllbehälter:

Landkreis Hof: 09281 / 57 - 499

Wertstoffmobil:

Das Wertstoffmobil kommt an folgenden Tagen jeweils freitags von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr nach Zell im Fichtelgebirge, Standort Bauhof Winholzstraße:

Freitag, 11.08.2017, 01.09.2017 und 22.09.2017

Wichtiger Hinweis:

Das Abfuhrunternehmen Böhme ist bemüht, die aufgestellten Sammelcontainer (**Wertstoffinseln**) regelmäßig zu entleeren. Sollte es dennoch vorkommen, dass sie einen überfüllten Container bemerken, so **rufen Sie bitte** bei der **Fa. Böhme GmbH (kostenlose Hotline 08002634632)** an.

Weitere Informationen

im Abfallkalender, Landkreis Hof. Sollten Sie keinen Abfallkalender erhalten haben, beim Markt Zell im Fichtelgebirge im Einwohneramt liegen sie aus und können kostenlos mitgenommen werden. **Weitere umfangreiche Informationen finden Sie auch unter www.azv-hof.de.**

Öffentliche Wertstoff-Container sind aufgestellt:

Zell im Fichtelgebirge:

Am Alten Bahnhof, Humboldtstraße,
Seniorenhaus

Friedmannsdorf:

Feuerwehrgerätehaus

Grossenau:

Kriegerdenkmal

Mödlenreuth:

Milchhäuschen

Großlosnitz:

Nähe Feuerwehrhaus

Wertstoffhof Münchberg

Öffnungszeiten:

Do: 14:00 – 18:00 Uhr

Fr: 09:00 – 12:30 Uhr u. 13:30 Uhr - 17:00 Uhr

Sa: 08:00 – 12:00 Uhr

Das Angebot gilt für alle Landkreisbürger. Auch Bürger aus Sparneck, Zell im Fichtelgebirge, Weißdorf, Ahornberg,

Stammbach, Helmbrechts etc. können ihre Wertstoffe zu den Zeiten am Wertstoffhof Münchberg anliefern.

Was abgegeben werden kann und weitere Informationen finden sich im Internet unter www.azv-hof.de.

Auskunft erteilt ferner die Abfallberatung des AZV unter Tel. 09281/7259-95.

Freiwillige Feuerwehren



Feuerwehr Zell im Fichtelgebirge

04.08.2017 P 18:00 Uhr

Fahrzeug- und Geräteprüfung (GF/Masch.)

01.09.2017 P 18:00 Uhr

Fahrzeug- und Geräteprüfung (GF/Masch.)

10.09.2017 P 8:30 Uhr

Gemeinschaftsübung in Mödlenreuth (Kdt. FF Friedmannsdorf, KBM Bessert)

16.-24.09.2017

Feuerwehraktionswoche 2017

25.09.2017 P 18:45 Uhr

Atemschutzübungsanlage (Atemschutzgeräteträger) (Wurzer)

Feuerwehr Friedmannsdorf

10.09.2017 P 08:30 Uhr

Gemeinschaftsübung in Mödlenreuth (Kdt., KBM Bessert)

Feuerwehr Walpenreuth

05.-06.08.2017

Jubiläumsdorffest 700 Jahre

10.09.2017 P 8:30 Uhr

Gemeinschaftsübung in Mödlenreuth (Kdt. FF Friedmannsdorf, KBM Bessert)

16.-24.09.2017

Feuerwehraktionswoche, Gemeinschaftsübungen Zeller Wehren (Kdt., KBM Bessert)

Feuerwehr Kleinlosnitz

10.09.2017 P 8:30 Uhr

Gemeinschaftsübung in Mödlenreuth (Kdt. FF Friedmannsdorf, KBM Bessert)

Sept. 2017

Übung zur Aktionswoche (Kdt./KBM)

Feuerwehr Grossenau

01.09.2017 P 18:30 Uhr

Löschübung am Löschteich (Kdt.)

10.09.2017 P 8:30 Uhr

Gemeinschaftsübung in Mödlenreuth (Kdt. FF Friedmannsdorf, KBM Bessert)

16.-24.09.2017

Feuerwehraktionswoche 2017



Schauen Sie bei uns mal rein:

www.ff-markt-zell.de

e-mail:

feuerwehr@ff-markt-zell.de

BRK Bereitschaft Zell

BRK Bereitschaft Stammbach / Zell mit Jugend

Es gibt eine neue Leitung beim BRK Zell:

Bereitschaftsleiterin:

Miriam Bauer, 0152 – 53591002

Jeden Samstag (außer Feiertag): ab 17:00 Uhr Unterricht im BRK-Heim Zell



BRK –Bereitschaft Stammbach/Zell

Kleiderkammer –Flohmarkt

Fritz-Müller Str. 4a,

95239 Zell im Fichtelgebirge

Die Kleiderkammer der BRK-Bereitschaft Stammbach/Zell ist jeden Samstag von 17-18 Uhr außer Feiertag geöffnet.

**Bei Fragen 0152-53591002 Fam. Bauer
oder 09257-965888 Fam. Wevelsiep**

Kleider und Sachspenden, Bettwäsche, Vorhänge, Plüschtiere, Spielwaren werden gerne entgegengenommen.

Es besteht außerdem die Möglichkeit die Altkleidersäcke im Container am "alten Bahnhof" zu deponieren oder in den beiden Containern vor dem BRK Heim-neben Schul-Pausenhof.

Danke, dass Sie uns unterstützen!

Die Bereitschaftsleitung

Landkreis Hof Bayern Tour Natur

**Zwischen Romantik und Schwerstarbeit –
Geotour zum Großen Waldstein**

Dort, wo sich Romantik, Historie, unberührte Natur, seltene Tiere und Pflanzen treffen, wo Erdgeschichte in imposanter Felskulisse sichtbar wird und man Bären lebend fang oder dem Granit in einem Steinbruch zu Leibe rückt, dorthin führt Geoparkranger Dieter Schmidt unter fachkundigen Erläuterungen. Beginn um 13:30 Uhr – Ende ca. 17:00 Uhr.

Wann: Am Sonntag, 03. September 2017

Treffpunkt: Zell, Waldstein 1, Waldsteinhaus, am Brunnen vor dem Gasthaus

Org: GEOPARK Bayern-Böhmen e.V.

Info:

Dr. Andreas Peterek

Tel.: 09602 / 939 61 66

info@geopark-bayern.de

Wer lebt hier? –

Urige Wälder im Naturwaldreservat Waldstein

In Naturreservaten können sich Wälder ungestört entwickeln. Wo der Forstmann weder pflanzt noch fällt, können alle natürlichen Prozesse eines Waldes beobachtet werden. Dabei können wir vor allem die Bedeutung von Totholz erleben. Beginn um 14:00 Uhr – Ende ca. 17:00 Uhr.

Wann: Am Sonntag, 24. September 2017

Treffpunkt: Zell, Waldstein 1, Parkplatz am Waldsteinhaus

Org: Naturpark Fichtelgebirge e.V.

Info:

Eckardt Kasch

Tel.: 09232 / 80543

Eckardt.kasch@landkreis-wunsiedel.de

Waldsteinstrolche

Familienausflug der kleinen Waldsteinstrolche - Kinderkrippe



Am Freitagnachmittag trafen sich die kleinen Waldsteinstrolche mit Eltern, Geschwistern und Erzieherinnen am Wanderparkplatz Saalequelle.

Nach der Begrüßung von Erlebnispädagogin Sabine Oberländer startete die Tour durch den Wald. Durch verschiedene Spiele und dem Sammeln von Waldutensilien wurde die Wanderung zur Saalequelle nicht langweilig. Dort gab es allerlei Anregungen zum Spielen für Groß und Klein im Wald. Anschließend ging es weiter zu einem leckeren Picknick, welches die Hauswirtschaftsmeisterin Gabi Ruckdeschel bestens vorbereitet hatte. Diese gab auch tolle Tipps für gesunde Brotzeiten und erklärte was Sie alles für das Buffet im Wald mitgebracht hat. Gut gestärkt ging es dann auf den Heimweg. Frau Oberländer erzählte noch vieles Interessantes rund um den Wald und als Abschluss gestalteten die Familie noch zahlreiche Kunstwerke aus den zuvor gesammelten Waldutensilien. Der Nachmittag wird sicher allen Teilnehmern noch lange in guter Erinnerung bleiben. Die Krippenkinder der Waldsteinstrolche sagen DANKE an alle Beteiligten!

Familienausflug der Waldsteinstrolche



Zum Familienausflug der Waldsteinstrolchen trafen sich die Kinder mit Ihren Familien am Samstag am Untreusee. Nach einer lustigen Runde um den See freuten sich alle über das gemeinsame Picknick im Grünen. Frisch gestärkt ging es weiter zum Abenteuerspielplatz am See. Klettern, Rutschen und im Wasser planschen, die Kinder hatten viel Spaß und die Eltern durften Ihr Wissen rund um die Kindertagesstätte im Rahmen eines Quizes unter Beweis stellen. Zum Abschluss trafen sich alle noch zu einem gemeinsamen Eis und die Sieger des Quizes wurden geehrt. Alle Kinder bekamen zum Abschluss des Tages noch eine Medaille zur Erinnerung an diesen tollen Familienausflug.

Wir basteln eine Schildkröte...

„wir basteln eine Schildkröte“ ...das war das Bastelangebot der Woche bei den Waldsteinstrolchen. Da staunten diese nicht schlecht als im Morgenkreis plötzlich echte Schildkröten zu Besuch waren. Die Kinder erfuhren einiges über deren Lebensgewohnheiten und Ansprüche und waren begeistert über die Möglichkeit Schildkröten einmal hautnah erleben zu dürfen.



TalentCAMPus in Zell

Ferien im Mittelalter

ZELL - „Wie im Mittelalter“, lautete das Motto des Talent-Campus, der in der ersten Pfingstferienwoche in Zell von der VHS Landkreis Hof in Kooperation mit der Gemeinde Zell, der Schule Zell und der Musikschule des Landkreises Hof durchgeführt wurde.

Durch verschiedene Aktivitäten und Exkursionen rund um das Thema wurde den Kindern das Thema näher gebracht. Die Jungs und Mädchen tauchten ein in das dunkle Mittelalter und waren den Rittern und Burgfräulein auf der Spur. Mit selbstgebastelten Kostümen, Schwertern und Schilden, mit eigenen Adelsnahmen, trainierten sie eifrig für das große Ritterturnier. Im Sherwood Zell an der Saalequelle mussten sich einige vor den Rittern des Sheriffs verstecken.

Highlight der Woche war die gemeinsame Zugfahrt nach Kronach. Dort besichtigten die Kinder mit Begeisterung die Festung Rosenberg und erforschten einen unterirdischen Gang.

Am Ende der Freizeit waren sich die Kinder einig: „Das war eine super Ferienwoche. Wir freuen uns schon auf den nächsten TalentCampus.“

Der TalentCampus ist ein Projekt im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnis für Bildung“ des Deutschen Volkshochschulverbandes und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.



Die Zeller Kinder des Feriencampus

Kirchliche Nachrichten

EVANG. LUTH. Kirchengemeinde ZELL

Gottesdienste:

Sonntag, 06.08.2017

9.30 Uhr Gottesdienst anlässlich des Dorffestes in Walpenreuth (Pfarrerin Rauh)

Sonntag, 13.08.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfarrerin Rauh)

Sonntag, 20.08.2017

9.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Bergmann)

Sonntag, 27.08.2017

9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hoehstetter) anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 03.09.2017

9.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Trnetschek)

Sonntag, 10.09.2017

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Scheirich)



Dienstag, 12.09.2017

9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst

Sonntag, 17.09.2017

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Silbernen und Goldenen Konfirmation (Pfarrerinnen Rauh)

Sonntag, 24.09.2017

9.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Bergmann)

gleichzeitig Kindergottesdienst

anschließend Kirchenkaffee

Traugottesdienst:

Samstag, 26.08.2017

Gottesdienste im Seniorenhaus Zell:

Mittwoch, 02.08.2017 : 10.30 Uhr (Pfarrerinnen Rauh)

Mittwoch, 06.09.2017 : 10.30 Uhr (Pfarrer Scheirich)

Treffpunkt Mutter und Kind:

(0 – 3 Jahre)

Mittwoch, 09.08.2017

9.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 23.08.2017

9.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus

(ab September Termine nach Absprache)

Jugendgruppe „Basecamp“:

(für Jugendliche ab 16 Jahren)

montags um 18.30 Uhr

im Evang. Gemeindehaus

Seniorenausflug:



zur Community Christusbruderschaft Selbitz

- Geschichte und Leben der Christusbruderschaft -

Donnerstag, 14.09.2017

12.45 Uhr Abfahrt Marktplatz Zell

Chöre: (außer in den Sommerferien)

Dienstag, jeweils 20.15 Uhr

Kirchenchor im Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, jeweils 18.00 Uhr

Posaunenchor im Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, jeweils 20.00 Uhr

Gospelchor im Evang. Gemeindehaus

Präparandenelternabend:

Freitag, 15.09.2017

19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus

Pfarrerinnen Rauh ist vom 20.8. - 10.9. in Urlaub.

Das Pfarramt ist vom 14. - 18.8. nur von 8.30 Uhr - 10.00 Uhr geöffnet und vom 21.8. - 1.9. geschlossen.

Ab 4.9. ist das Pfarramtsbüro wieder zu den üblichen Bürozeiten (8.30 Uhr - 12.00 Uhr geöffnet.)

Der Kinder- und Jugendflohmarkt in Zell

findet am Samstag, **9. September 2017**

von **11.00 Uhr bis 13.00 Uhr** im Gemeindehaus statt.

(Einlass für Schwangere mit Mutterpass ab 10.30 Uhr)

Nummernvergabe unter der

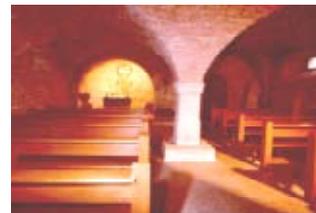
Tel.-Nr. 09257-1311

Auf Ihr Kommen freut sich das Basar-Team.
Es wird wieder Kaffee und Kuchen angeboten.

Der Erlös kommt der Kindertagesstätte
Waldsteinstrolche zugute.

KATH. KURATIE

Weißdorf, Sparneck, Zell



Gottesdienste und Veranstaltungen der katholischen Kirchengemeinde Sparneck im Juni 2017

01.08.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – der Kirchenbus fährt nach Vereinbarung mit H. Häußinger

05.08.2017

18.00 Uhr **Eucharistiefeier als Vorabendmesse in Sparneck** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen **bis Mitte September keine Seniorengymnastik!!!**

08.08.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – der Kirchenbus fährt nach Vereinbarung mit H. Häußinger

12.08.2017

18.00 Uhr **Eucharistiefeier als Vorabendmesse in Sparneck** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

15.08.2017

18.00 Uhr **Festgottesdienst zur Aufnahme Mariens in den Himmel in Sparneck** mit Kräutersegnung – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

19.08.2017

18.00 Uhr **Eucharistiefeier als Vorabendmesse in Sparneck** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

22.08.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – der Kirchenbus fährt nach Vereinbarung mit H. Häußinger

26.08.2017

18.00 Uhr **Eucharistiefeier als Vorabendmesse in Sparneck** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

29.08.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – der Kirchenbus fährt nach Vereinbarung mit H. Häußinger

02.09.2017

18.00 Uhr **Eucharistiefeier als Vorabendmesse in Sparneck** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

05.09.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – der Kirchenbus fährt nach Vereinbarung mit H. Häußinger

09.09.2017

6.00 Uhr **Andacht und Abmarsch zur Fußwallfahrt nach Marienweiher**

ab kath. Kirche in Münchberg – der Kleinbus fährt um 5.40 Uhr

ab kath. Kirche Sparneck – 5.45 Uhr ab Zell, St. Heinrich

10.00 **Wallfahrgottesdienst in der Basilika Marienweiher** – der Kirchenbus fährt um 9.15 Uhr Bug und

Weißdorf – um 9.25 Uhr Sparneck, Mühlteichplatz – um 9.35 Uhr Zell, St. Heinrich

13.00 Uhr **Wallfahrerandacht in der Basilika**

12.09.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – es fährt kein Kirchenbus!!

19.45 Uhr **Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrsaal, Zell**

16.09.2017

18.00 Uhr **Eucharistiefeier als Vorabendmesse in Sparneck** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

18.09.2017

15.30 Uhr Seniorengymnastik in der Schulturnhalle Sparneck

19.09.2017

14.30 Uhr Eucharistiefeier zum Seniorennachmittag in Sparneck

anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim danach findet ein Vortrag von **Ulrich Schmidt aus Oberkotzau** über *„Sagen aus dem Fichtelgebirge und seinem Umland“* statt. Mit Texten und Bildern untermalt der Referent seinen Vortrag

23.09.2017

18.00 Uhr Festgottesdienst 60 Jahre Kath. Kirche „Maria Helferin der Christen“

in Sparneck mit H.H. Weihbischof Herwig Gössl aus Bamberg für den gesamten Seelsorgebereich St. Heinrich – danach **Agape am Kirchplatz** – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

25.09.2017

keine Seniorengymnastik!!!

26.09.2017

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – der Kirchenbus fährt nach Vereinbarung mit H. Häußinger

30.09.2017

18.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung in Sparneck – der Kirchenbus fährt in beide Richtungen

Vereinsnachrichten und -veranstaltungen

06.08.2017: Dorfgemeinschaft Walpenreuth

700 Jahr-Feier in Walpenreuth

19.08.2017: Freiwillige Feuerwehr Friedmannsdorf

18:30 Uhr Lindenfest in Rieglersreuth

20.08.2017: Freiwillige Feuerwehr Friedmannsdorf

ab 9:30 Uhr Frühschoppen Lindenfest in Rieglersreuth

20.08.2017: Verschönerungsverein Zell

14 – 19 Uhr Fest in der Anlage am Galgenberg

03.09.2017: Oberfränkisches Bauernhofmuseum

10:00 Uhr Backofenfest

09.09.2017: Dorfgemeinschaft Lösten

20:00 Uhr Weinfest im Dorfhaus Lösten

10.09.2017: Hollerstaudn Gartenverein Zell

Kreisgartentag in Töpen

13.09. – 16.09.2017: Oberfr. Bauernhofmuseum

19:30 Uhr 11. BauernHofKino – Filmnächte in der Scheune des Wirtschaftshofes

14.09.2017: Seniorenkreis

Evang. Kirche

Seniorenflug

17.09.2017: Ev. Luth. Kirchengemeinde

Silberne und Goldene Konfirmation

28.09.2017: Zimmerstutzen-Schützen-Club Zell

19:00 Uhr Forellenessen

30.09.2017: Turn- und Sportverein Zell

Weinfest im TSV-Heim

01.10.2017: Oberfränkisches Bauernhofmuseum

11:00 Uhr Tennafest



Einladung

Der Geflügelzuchtverein Zell fährt nach

Volkach

„Escherndorfer Weinherbst“

am 16.09.2017

mit Mainschiffahrt und anschließendem Besuch des Weinfestes in Escherndorf

Fahrtkosten: 12€ / Person (ohne Schiffahrt)

Herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte.

Anmeldung: Geflügelzuchtverein Zell
Dieter Jakob, Tel.: 0171/3656554

Redaktioneller Hinweis

Annahmeschluss für die

Oktober-Ausgabe:

15.09.2017

Hinweis:

Die Annahme für gewerbliche Anzeigen erfolgt durch

Fa. Grafik+Druck unglaub.zell

Vorderer Steinbühl 24,

95239 Zell im Fichtelgebirge.

Bitte geben Sie dort Ihre Anzeigen ab.

700 Jahre
Walpenreuth und Tannenreuth

Samstag, 5. August:
18:00 Uhr: Festbetrieb mit Sau am Spieß und Live-Musik von „Gut drauf und gut drunter“

Sonntag, 6. August:
9:30 Uhr: Zeltgottesdienst mit dem Posaunenchor und anschließendem Frühschoppen
11:00 Uhr: Festakt mit Grußworten von Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Horst Penzel
13:00 Uhr: Familiennachmittag mit Spiel und Spaß für die Kleinen sowie Kaffee und Kuchen

Der Verschönerungsverein Zell lädt ein zum

Nur bei
schönem
Wetter

Sommerfest

am Galgenberg

Sonntag 20. 8. 2017 ab 14.00 Uhr

- **Kaffee, Kuchen, Bratwürste und Steaks**
- **Kinderschminken und Ponyreiten**

Traktor-Shuttle für Alle

(Münchberger Straße - Steinbühl - Bahnhofstraße)

Werbung, die beachtet wird!
Informationsblatt Zell im Fichtelgebirge.

Anzeigenannahme:

Tel. 09257/227

e-mail: anzeigen@unglaub-zell.de

Firma Grafik+Druck unglaub.zell,
Vorderer Steinbühl 24,
95239 Zell im Fichtelgebirge

Preise für Anzeigen (alle in Farbe):

	Nettopreise (zzgl. 19% MwSt.)	Bruttopreise (inkl. 19% MwSt.)
1/8-Seite (96 x 67 mm)	23,00 €	27,37 €
1/4-Seite (192 x 67 mm)	40,00 €	47,60 €
(96 x 134 mm)		
1/2-Seite (192 x 134 mm)	60,00 €	71,40 €
1/1-Seite (192 x 268 mm)	100,00 €	119,00 €

(Preise bei angelieferter Datei)

Dauerabonnenten erhalten 10% Preisnachlaß

Gerne gestalten wir Ihre Anzeige
gegen geringe Mehrkosten.

Anzeigenschluss
für die Oktober Ausgabe
ist der 15. September 2017

Nächster Erscheinungstermin:
1. Oktober 2017

Hinweis:

Alle Vereine, Verbände, Organisationen
sowie die Kirchen geben ihre Mitteilungen
bitte bei der Gemeinde ab.

Vord. Steinbühl 24
95239 Zell im Fichtelgeb.
Tel. 09257/227 · Fax 09257/227
<http://unglaub.de>

Grafik+Druck

unglaub.zell

Ideen griffbereit!